



# AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

MAI 2018



**CDU** FRAKTION IM  
HESSISCHEN LANDTAG

*Sehr geehrte  
Damen und Herren,*

*auch mit der 13. Ausgabe des Infos  
„Aktuelles aus dem Landtag“ möchte ich  
Ihnen wieder über meine und die Arbeit der  
CDU-Landtagsfraktion berichten.*

*Mit dieser Publikation erfahren Sie in mei-  
nem Wahlkreis eine informative Ergänzung  
zu meinem eigenen Newsletter „Landtags-  
post“, den ich Ihnen periodisch zukommen  
lasse.*

*Ergänzend verweise ich gerne auch noch  
auf meine Internetseite, wo Sie, unter  
[www.hugo-klein.de](http://www.hugo-klein.de), ebenso wie auf  
Facebook – unter [www.facebook.com/  
HugoKleinMdL](https://www.facebook.com/HugoKleinMdL) stets aktuelle und interes-  
sante Informationen von mir erhalten.*

*Ihr  
Hugo Klein*

**Hugo Klein, MdL**

## HUGO KLEIN MdL

### POSITIVE ENTWICKLUNGEN IM BEREICH DER HESSISCHEN FEUERWEHRWEHREN

Es ist schon beeindruckend, mit welcher positiven Zahlen und Fakten Innenminister Peter Beuth kürzlich bei der Verbandsversammlung des Landesfeuerwehrverbands Hessen e.V. in Willingen aufwarten konnte. So investiert nach seinen Angaben das Land Hessen mit rund 27 Millionen Euro im Jahr 2018 so viel in die Förderung von Feuerwehr-Fahrzeugen und -Häusern wie noch nie binnen eines Haushaltsjahres. Zudem stellt das Land pro Jahr etwa 13 Millionen Euro für die Ausbildung unserer Feuerwehrfrauen und -männer an der Hessischen Landesfeuerwehrschule (HLFS) in Kassel und an deren Außenstelle, dem Jugendfeuerwehrausbildungszentrum (JFAZ) in Marburg zur Verfügung. Um die Teilnehmerkapazitäten an der HLFS zu erhöhen und Wartezeiten zu verkürzen, bringt das Land für die Jahre 2018 und 2019 darüber hinaus insgesamt rund 5,5 Millionen Euro zusätzlich ein. Allein für das Jahr 2018 werden fast 11.000 zusätzliche Lehrgangsteilnehmertage ermöglicht, was einer Erhöhung um mehr als 20 Prozent entspricht und vor allem der Gruppen-, Zug- und Verbandsführerausbildung sowie der Ausbildung zum Leiter einer Feuerwehr zu Gute kommen wird. Darüber hinaus werden jährlich weitere 48 Lehrgangplätze pro Kreis bzw. kreisfreier Stadt für die Lehrgänge „Persönlichkeit und Führungsverhalten“ sowie „Führungsnachwuchskompetenz“ angeboten. Gleichzeitig wird mit ersten e-Learning-Lehrgängen ein weiteres Instrument geschaffen, um individuelle und vor allem auch berufs- und familienfreundliche Fortbildungsmöglichkeiten anzubieten, die dennoch höchsten Ansprüchen genügen. Damit stellt das Land sicher, dass auch in Zukunft eine hervorragende Ausbildung unserer Feuerwehrfachkräfte gewährleistet werden kann. Mit dem Neubau des JFAZ, der im August 2018 beginnen soll, schafft das Land außerdem eine moderne, bedarfsgerechte Stätte für die fundierte Ausbildung der rund 7.000 ehrenamtlichen Jugendbetreuerinnen und -betreuer und damit eine Grundvoraussetzung für die vollumfassende Stärkung der Nachwuchsförderung in unseren Feuerwehren.



## Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne stelle ich Ihnen heute die neue Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ vor.

Mit diesem Format informieren wir Sie regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Unter anderem haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt: Im April-Plenum haben wir die HESSENKASSE sowie das Gesetz zum Kinder- und

Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) beschlossen. Mit der HESSENKASSE helfen wir den Kommunen, ihre Schulden abzubauen und ihre Haushalte zu entlasten. Dank der Verabschiedung des HKJGB können Kinder ab dem 1. August 2018 alle drei Kindergartenjahre für täglich sechs Stunden beitragsfrei besuchen.

Darüber hinaus werten wir zurzeit die Ergebnisse der Anhörung zum neuen Verfassungsschutzgesetz aus, das die hessischen Sicherheitsbehörden mit neuen Befugnissen und klaren Grenzen stärken soll.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, empfehle ich Ihnen diese interessante Lektüre weiterzulesen. Für weitere Informationen können Sie unsere Internetseite unter [www.cdu-fraktion-hessen.de](http://www.cdu-fraktion-hessen.de) besuchen sowie Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen an [cdu-fraktion@ltg.hessen.de](mailto:cdu-fraktion@ltg.hessen.de) richten.

Mit freundlichen Grüßen

**Holger Bellino**

Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

# ALLE DREI KINDERGARTENJAHRE SIND FÜR SECHS STUNDEN BEITRAGSFREI

## GESETZ ZUM HESSISCHEN KINDER- UND JUGENDHILFEGESETZBUCH IST BESCHLOSSEN

Der letzten Plenardonnerstag des Aprilplenums war ein guter Tag für hessische Familien:

**„Mit dem verabschiedeten Gesetz können Kinder ab dem 1. August 2018 im Alter von drei bis sechs Jahren alle drei Kindergartenjahre für täglich sechs Stunden beitragsfrei besuchen.“**

Damit entlasten wir die Eltern weiter: Neben dem letzten Kindergartenjahr sind nun auch das erste und zweite Kindergartenjahr beitragsfrei. Seit 2007 ist in Hessen bereits das letzte Kindergartenjahr für fünf Stunden von Beiträgen befreit – wir weiten die Beitragsfreiheit auf sechs Stunden aus. Dafür stehen zur Finanzierung im Doppelhaushalt 2018/19 Mittel in Höhe von 440 Millionen Euro, nur für die Beitragsfreistellung, bereit.

**„Wir garantieren mehr Investitionen in die Kinderbetreuung und weniger Kosten für Familien in Hessen!“**

*Dr. Ralf-Norbert Bartelt, gesundheitspolitischer Sprecher*

Neben der finanziellen Entlastung von Familien ist uns aber auch eine qualitativ gute pädagogische Betreuung unserer Kinder ein wichtiges Anliegen: Wir heben die Qualitätspauschale sukzessive an, sodass diese von aktuell 100 Euro pro Kind pro Jahr auf 300 Euro pro Kind im Jahr 2020 angehoben wird. In den Jahren

2018/19 werden insgesamt 49 Millionen Euro und ab 2020 jährlich 50 Millionen Euro in die Qualität der Kindertagseinrichtungen investiert. Diese Qualitätspauschale kann von den Kommunen und damit von den Kindertagseinrichtungen frei, nicht gebunden an bestimmte Maßnahmen und ohne Verwendungsnachweise für mehr Qualität verwendet werden: Beispielsweise in Fachkraft-

stunden, Arbeitsmaterialien, Aus- und Weiterbildung der Erzieherinnen und Erzieher sowie mehr Zeit in Gespräche und Zeit mit Eltern.



# VERFASSUNGSSCHUTZ ALS KERNBEREICH EINER WEHRHAFTEN DEMOKRATIE

## CDU-FRAKTION SETZT NEUE BEFUGNISSE UND KLARE GRENZEN IM VERFASSUNGSSCHUTZGESETZ



*„Der Schutz der Verfassung ist ein Kernbereich einer funktionsfähigen Sicherheitsarchitektur und Teil der wehrhaften Demokratie.“*

Mit dem neuen Verfassungsschutzgesetz stärken wir die hessischen Sicherheitsbehörden mit neuen Befugnissen und definieren klare Grenzen. Das Verfassungsschutzgesetz bietet die rechtlichen Grundlagen, die wir im Kampf gegen Extremismus jeglicher Art und Ausprägung benötigen. Unter dem Dach des „Hessischen Kompetenzzentrum gegen Extremismus“ (HKE) als zentrale Schnittstelle für die Koordination von Präventionsmaßnahmen, begegnen wir diesen Gefahrenseiten bereits vorbeugend. Unter anderem mit einem eigenen Landesprogramm „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus.“ Darüber hinaus haben wir

aufgrund gestiegener Anforderungen und der stärker operativen Ausrichtung des Verfassungsschutzes die Observation, die Bekämpfung des Islamismus sowie die Internetaufklärung mit zusätzlichen Stellen intensiviert.

Wir nehmen die Sorgen der Hessinnen und Hessen, im Hinblick auf den Datenschutz und der Freiheit jedes Einzelnen, sehr ernst. Diese Abwägungen haben wir als CDU-Fraktion in die Erarbeitung des neuen Verfassungsschutzgesetzes einfließen lassen. Dazu hat es im Hessischen Landtag eine Anhörung gegeben, die wir nun auswerten werden.

*„Wir sind uns der Verantwortung bewusst, die Bürgerinnen und Bürger in unserem Land zu schützen und zu sichern – das hat oberste Priorität.“*

Alexander Bauer, innenpolitischer Sprecher

# HESSENKASSE IST BESCHLOSSEN

## WIR HELFEN KOMMUNEN MIT UMFANGREICHEM

## ENTSCHULDUNGSPROGRAMM – DR. WALTER ARNOLD, FINANZPOLITISCHER SPRECHER

*„Mit der HESSENKASSE befreien wir die hessischen Landkreise, Städte und Gemeinden von ihren hohen Kassenkredit-Schulden, erheblichen Zinsänderungsrisiken sowie beachtlichen Haushaltsbelastungen.“*

Am Plenardienstag wurde der Gesetzesentwurf zur HESSENKASSE verabschiedet und damit das größte Entschuldungsprogramm in der Geschichte der Bundesrepublik beschlossen.

Die Kommunalfinanzen weisen eine positive Bilanz vor – im letzten Jahr erzielten hessische Landkreise, Städte und Gemeinden einen Überschuss von einer Milliarde Euro. Die Rekordhöhe des

wirken sich positiv auf die Kommunalhaushalte aus. Dennoch gilt es, die Schulden aus der Vergangenheit abzubauen. Die Kommunen können nun ihre hohen Kassenkreditbestände von rund fünf Milliarden Euro auf die HESSENKASSE übertragen, die die Tilgung der Kredite übernimmt. Zudem werden die Zinsen für die übertragenen Kassenkreditbestände vollstän-

Kommunalen Finanzausgleichs und die eingeleiteten Konsolidierungsmaßnahmen

dig von der HESSENKASSE getragen.

Außerdem erhalten jene Kommunen eine Investitionshilfe von 750.000 Euro, die auf Kassenkredite verzichtet oder diese durch eigene Anstrengungen abgebaut haben. Strukturschwache oder finanzschwachen Städte und Gemeinden erhalten abhängig von ihrer Einwohnerzahl teilweise noch deutlich höhere Investitionsmittel. Wir stärken damit dauerhaft die Handlungsfähigkeit der Kommunen.

*„Insgesamt werden vom Land rund 620 Millionen Euro für die HESSENKASSE bereit gestellt.“*

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER BRUCHKÖBELER FEUERWEHREN

Die Feuerwehren der Stadt Bruchköbel haben sich zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung getroffen. Im Mittelpunkt der Versammlung standen



neben den diversen Rechenschafts-Berichten die Wahl des stellvertretenden Stadtbrandinspektors Daniel Rehberg sowie zahlreiche Ehrungen und Beförderungen bei den aktiven Feuerwehr-Frauen und -Männern. Stadt-

brand-inspektor Klaus Lauterbach freute sich, als Ehrengäste Landrat Thorsten Stolz, Landtagsabgeordneten Hugo Klein, Bürgermeister Günter Maibach und Kreisbrandinspektor Markus Busanni begrüßen zu können.

## KREISHANDWERKERSCHAFT VERGIBT 61 GESELLENBRIEFE



Bei der Freisprechungsfeier der Kreishandwerkerschaft Hanau konnten 61 jungen Gesellen von Kreishandwerksmeister Martin Gutmann und Geschäftsführer Axel Hilfenhaus ihre Gesellenbriefe entgegennehmen. Darunter waren Anlagenmechaniker

für Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik, Dachdecker, Maler und Lackierer, Metallbauer sowie Kaufleute für Büromanagement.

Als Ehrengäste konnte Kreishandwerksmeister Gutmann den Präsidenten der Handwerkskammer

Wiesbaden, Klaus Repp, sowie den Vertreter des Staatlichen Schulamtes Hanau, Günter Rau und den Sprecher für Berufliche Bildung der CDU-Landtagsfraktion, den heimischen Landtagsabgeordneten Hugo Klein begrüßen.

## 5000. TEILNEHMER BEI DER TALENTE-WERKSTATT DER GESELLSCHAFT FÜR WIRTSCHAFTSKUNDE (GFW) GEEHRT

Bei der Talente-Werkstatt der Gesellschaft für Wirtschaftskunde (GfW) konnte kürzlich der 5.000 Teilnehmer der Berufsorientierung geehrt werden. Seit neun Jahren bestehe das Angebot der Talente-Werkstatt, die im Jahre 2015 bereits ihren 3.000 Teilnehmer ehren konnte, berichtete Projektleiterin Daniela Grund. Der Vorsitzende der GfW, Matthias Machel und Geschäftsführer Reinhold Maisch, erläuterten die Zielsetzung der Talente-Werkstatt, mit der dazu beigetragen werden solle, dass der Übergang von Schule in Ausbildung, also der Berufswahlprozess optimiert werde, um bei-

spielsweise die Zahl der Bildungsabbrüche zu vermeiden. Als Ehrengäste nahmen an der Jubiläumsveranstaltung neben den Schirmherren der Talente-Werkstatt als Vertreter aus der Politik auch Landrat Thorsten Stolz sowie Hanau's Oberbürgermeister Claus Kaminsky und Landtagsabgeordneter Hugo Klein teil.



MAI  
17

17. Mai 2018  
**Prüfungssessen** anlässlich der **Abschlussprüfung** im Hotel- und Gaststättengewerbe an den Beruflichen Schulen in Gelnhausen

MAI  
17

17. Mai 2018  
**Akademische Feier** anlässlich des **Doppeljubiläums** der **Kopernikusschule** in Freigericht

MAI  
25

25. Mai 2018  
**Eröffnung** des **„Blauhauses“** des **Behindertenwerkes Main-Kinzig e.V.** in Hanau

## POLIZEIHAUPTKOMMISSAR VOLKER SCHNEIDER IN DEN RUHESTAND VERABSCHIEDET



Nach 43 Dienstjahren wurde der Polizeihauptkommissar und zuletzt als Dienstgruppenleiter der Polizeistation Gelnhausen tätige Volker Schneider aus Hasselroth in den Ruhestand verabschiedet. Der Dienststellenleiter der Polizeistation Gelnhausen, Andreas Jäger, dankte bei der Verabschiedung dem ausscheidenden Kollegen für sein stets kollegiales Wirken und überreichte die Ruhestands-Urkunde. Neben Hasselroth's Bürgermeister Uwe Scharf war auch Hugo Klein, der als Landtagsabgeordneter Schneider's Engagement im internationalen Austauschprogramm ‚STAR-IPE‘ des deutsch-amerikanischen Vereins „International Police Exchange“ mit Einladungen der amerikanischen Gäste in den Hessischen Landtag unterstützte, bei der Verabschiedungs-Feier zu Gast.

### Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag  
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden  
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552  
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de  
Hugo Klein MdL | Wahlkreis Main-Kinzig II  
Friedhofstraße 5a | 63579 Freigericht-Bernbach  
Tel.: 06055 - 93 50 86 | Fax: 06055 - 93 50 88  
hugo.klein@t-online.de | www.hugo-klein.de  
Fotos: Alexander Kurz, cdu.de, cduhessen.de